

Inhalt

Philipp Stiasny

Eine Reise durchs Universum.

Die internationale Ufa 1917–1962 9

Stars, Stoffe, Sprachversionen. Koproduktionen und Filme für den internationalen Markt

Frederik Lang und Philipp Stiasny

Welche Sprache spricht die Ufa? Polnische Spanier, englische
Ungarn und französische Berliner zwischen 1918 und 1933 19

Michael Wedel

Die Ufa-Connection. Hitchcock in Babelsberg 37

Tobias Nagl

Interplanetarische Produktionsstrategien. Die Ufa und
der deutsche Science-Fiction-Film 1925–1939 55

Globale Ansprüche, lokale Partner. Vertrieb und Auswertung im Ausland

Wolfgang Fuhrmann

Guter Ruf und große Pläne.

Die Ufa in Lateinamerika 1919–1942 73

Karina Pryt

Eine schwierige Beziehung. Die Ufa in Polen 1918–1939 93

Karl Sierek

Die Ufa in Japan und China. Prolegomena zur politischen
Ökonomie globaler Filmexpansion zwischen 1923 und 1945 109

Roel Vande Winkel

Rekordeinnahmen und Kassengift. Die Ufa-Auslandsabteilung
und der deutsche Filmexport im Zweiten Weltkrieg 127

Eine deutsch-amerikanische Beziehung. Die Ufa und Hollywood

Thomas J. Saunders

Weltmarktphantasien aus Babelsberg. Die Ufa und die Hollywood-Studios in den 1920er Jahren 147

Patrick Rössler

»Jeder Ufa-Film ein Schlager!« Zur Presse- und Werbearbeit der Ufa im In- und Ausland 167

Rolf Giesen

Der Ritt auf der Kanonenkugel. Der deutsch-amerikanische Techniktransfer und die Abteilung Filmtrick der Ufa 183

Die Aufklärung der Welt. Die Kultur- und Werbefilme der Ufa

Anja Laukötter

Erzieherisch, unterhaltsam, sensationell. Ufa-Kulturfilme in den USA der 1920er Jahre 197

Natasha Poljakowa

Zwischen ewiger Jugend und dialektischem Materialismus. Ufa-Kulturfilme in der Sowjetunion 1923–1931 215

Ralf Forster

Mit dem Werbefilm zu neuen Ufern. Der Henkel-Großfilm *WÄSCHE – WASCHEN – WOHLERGEHEN* (1932) und die Ufa-Werbefilmabteilung 229

Viel Rot und wenig Plan. Wirtschafts- und Strukturgeschichte der Ufa

Jürgen Kasten

Hehre Ziele, hohe Schulden. Die wirtschaftliche Dauerkrise der Ufa 1918–1927 245

Jürgen Kasten

Auf der Suche nach dem Welterfolg. Die Eigen- und Auftragsproduktion der Ufa 1918–1929 265

Armin Jäger

Kein Morgenrot im Ausland. Die Einspielergebnisse der Ufa 1929–1936 283

Geehrt und geächtet. Emigration und Exil jüdischer Ufa-Mitarbeiter*Christian Rogowski*

Verwöhnt, verehrt, vertrieben. Der Starregisseur
Ludwig Berger zwischen Berlin, Hollywood und Amsterdam 303

Jan-Christopher Horak

Der Weg ins Exil. Robert Liebmann, Erik Charell
und die Entlassung der jüdischen Ufa-Mitarbeiter 1933 321

**Die Sprache der Mode. Kostüme und Kontinuitäten zwischen
Marlene Dietrich und Marika Röck***Tatjana Tschagina*

Das gibt's nicht nur einmal. Ein Wiedersehen mit der Ufa
im sowjetischen Kino der Stalinzeit 339

Mila Ganeva

Kleider machen Filme. Die Kostümabteilung
der Ufa 1938–1945 353

Die Ufa nach der Ufa. Überläufer, Juristen und Verwalter*Ralf Schenk*

Altfilme zum Neuanfang. Die Überläufer von der Ufa
zur DEFA 1945–1954 369

Stefanie Mathilde Frank

Neuer Staat, alte Rechte? Die Ufa und das Urheberrecht
in den 1950er Jahren 385

Michael Töteberg

Betrüger, Banker, Bürokraten. Die Deutsche Bank
und die Ufa 1956–1962 401

Dank 417

Abbildungsverzeichnis 419

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 423

Abkürzungsverzeichnis 429

Filmregister 431

Personenregister 439